

Historisches Thema und Autor

Die Burg Trifels, als Gefängnis und beherrschendes Symbol der staufischen Macht war ein Ort von höchster politischer Bedeutung während der 1190er Jahre - jener Dekade, welcher die traditionelle deutsche Geschichtsschreibung den Status eines einschneidenden Wendepunktes zugeschrieben hat. Man sah im Jahr 1194 den Höhepunkt des Reichs - mit der Huldigung König Richards von England und der Eroberung Siziliens durch Heinrich VI. -, welchem jedoch der baldige Niedergang folgen sollte als die Doppelwahl von 1198 den Beginn des langen und verhängnisvollen Bürgerkrieges zwischen Staufer und Welfen ankündigte. In der Geschichte dieses Niedergangs sind die Fürsten und die Päpste stets als die 'Totengräber einer starken monarchischen Zentralgewalt' (Knut Görlich) betrachtet worden. Jedoch spielte auch Richard Löwenherz 1198 eine entscheidende politische Rolle. In meinem Vortrag stelle ich eine Frage: Wie anders wäre die Geschichte verlaufen, wenn Heinrich VI. den Kreuzzugskönig zum politisch frühestmöglichen Zeitpunkt befreit hätte? Was, mit anderen Worten, wäre wohl geschehen, wenn König Richard nie Gefangener auf dem Trifels gewesen wäre?

John Gillingham ist Mitglied der British Academy und Professor Emeritus der Geschichtswissenschaft an der 'London School of Economics and Political Science'. Er studierte deutsche Geschichte an den Universitäten Oxford und München. Seine Übersetzung von Hans Eberhard Meyers "*Geschichte der Kreuzzüge*" ins Englische weckten ein lebenslanges Interesse am Lebensweg und den Legenden von Richard Löwenherz. Seine Bücher über Richard wurden ins Deutsche, Französische und Spanische übersetzt. Seine neuesten Veröffentlichungen sind "*Conquests, Catastrophe and Recovery, Britain and Ireland 1066-1485 (2014)*" und "*William II: The Red King (2015)*". Gegenwärtig arbeitet er an einem Buch über die Humanisierung der innereuropäischen Kriegsführung, z.B. das Aufgeben der Praxis der Versklavung der Kriegsgefangenen, vor allem von Frauen und Kindern.

Aus dem Englischen übersetzt: [Helmut Schlieger](#)